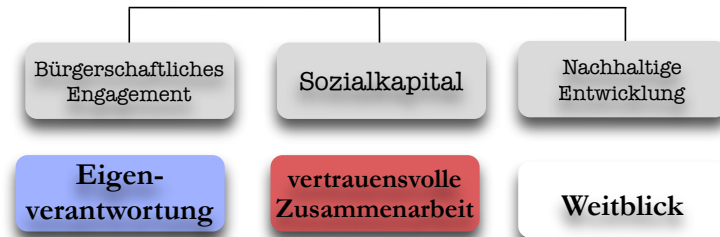




Agile Bürgerbeteiligung

Vom Ich zum Wir

Dr. Kriemhild Büchel-Kapeller
Büro für Zukunftsfragen
Tel. 05574/511-20615
kriemhild.buechel-kapeller@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft



Wir fördern Engagement.
Wir bringen Menschen zusammen.
Und Themen.
Für eine nachhaltige Entwicklung.

Menschen für Veränderungsprozesse zu gewinnen



„Wir leben in bewegten Zeiten, in einer sogenannten „VUKA Welt“, die volatil, unsicher, komplex und ambivalent ist: **Diese neue Welt konfrontiert uns mit plötzlichen und unerwarteten Entwicklungen** – sie ist volatil.“
John P. Kotter, Change Maker Harvard University

**Wie bleiben wir
handlungsfähig?**

Alte Muster funktionieren nicht mehr
 „noch mehr desselben
 führt in die Sackgasse“

Markt produziert	Öffentl. H gibt
---------------------	--------------------

Bürger/innen
 „konsumieren“



Selbstverständnis
 der Kommunen wandelt sich

Ordnungs- **Dienstleistungs-** **Bürger-**
kommune **kommune** **kommune**

Verwaltung
 Rechtsstaat-
 lichkeit

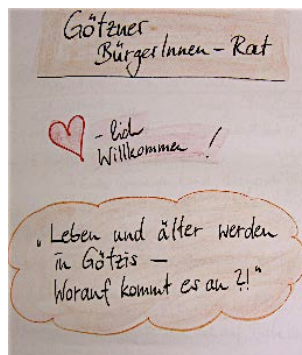
Markt/Kunde
 Wettbewerbsfähigkeit

Soziale Innovation
 Partizipation
 Vom Zuschauer
 zum Gestalter

Verwalten

Gestalten

Bürgerräte

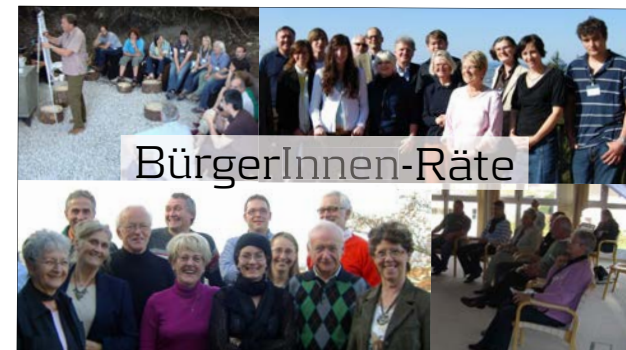


Trotz vieler Bäume den Wald sehen:

PROJEKTSCHMIEDE

Gemeinsam Wandel gestalten

3
 Innovative
 Formate



- > neues Beteiligungsverfahren
- > rasch und unkompliziert
- > 12 Personen per Zufallsprinzip
- > Blick über den Tellerrand für konstruktive Lösungen

12 - 16



Variante 1:
Thema frei gewählt

Variante 2:
Thema vorgegeben

Leben und älter werden in Götzis -
worauf kommt es an?

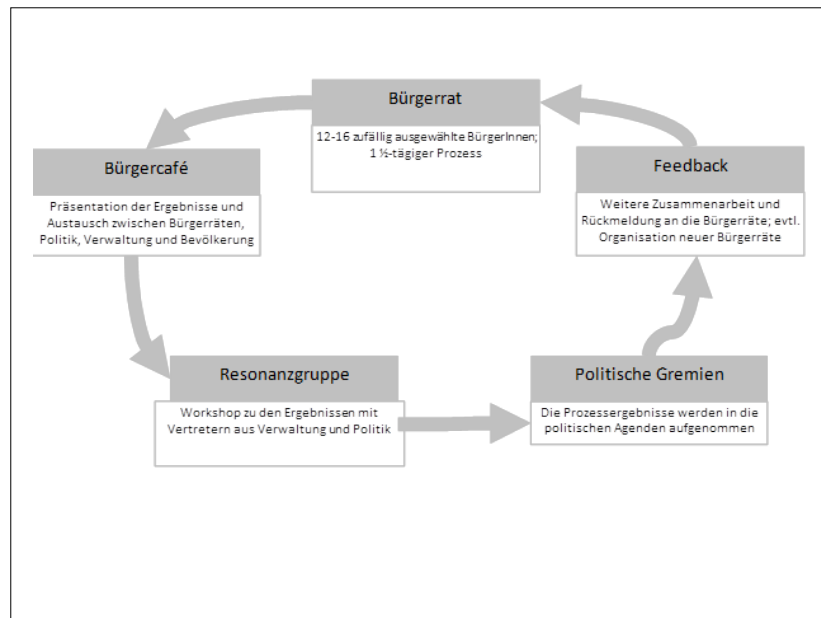
Wie kann die hohe Lebensqualität
in der Gemeinde erhalten werden?

Was brennt Vorarlberg
unter den Nägeln?

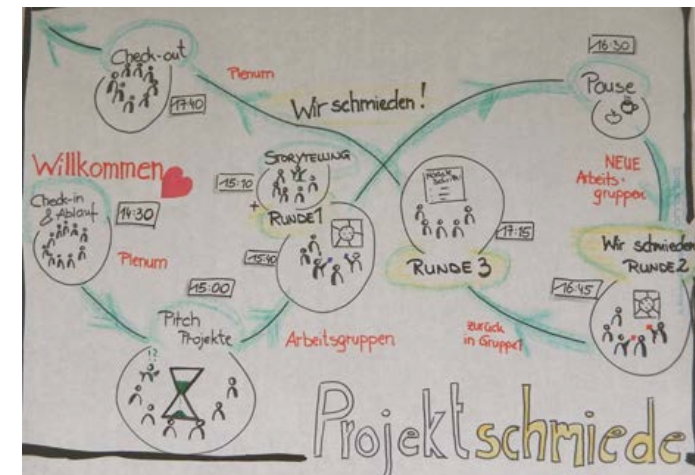
Wie gelingt gute Nachbarschaft?



spezielles **Dynamic Facilitation**
Moderationsverfahren



Du interessierst dich für co-intelligentes
Arbeiten und partizipative Methoden und
willst dies an deinem Projekt erproben?



„Art of Hosting“-Training

27. bis 29. November 2017
Festspielhaus Bregenz, Vorarlberg

...das Unternehmen...
...das Land...
...das Dorf...
Wie schaut es aus...
...in dem wir leben und arbeiten wollen?
...die Schule...

AOH - THE ART OF HOSTING AND HARVESTING CONVERSATIONS THAT MATTER

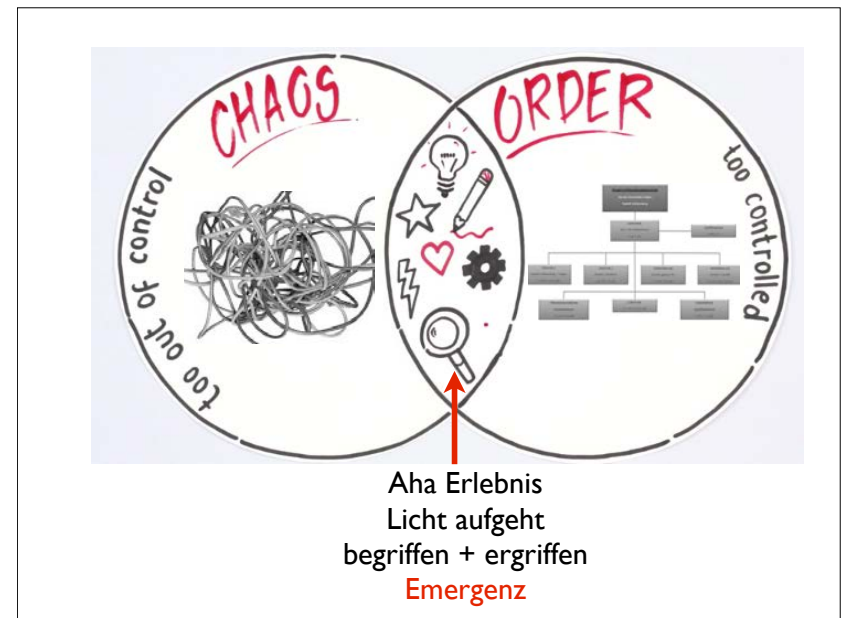
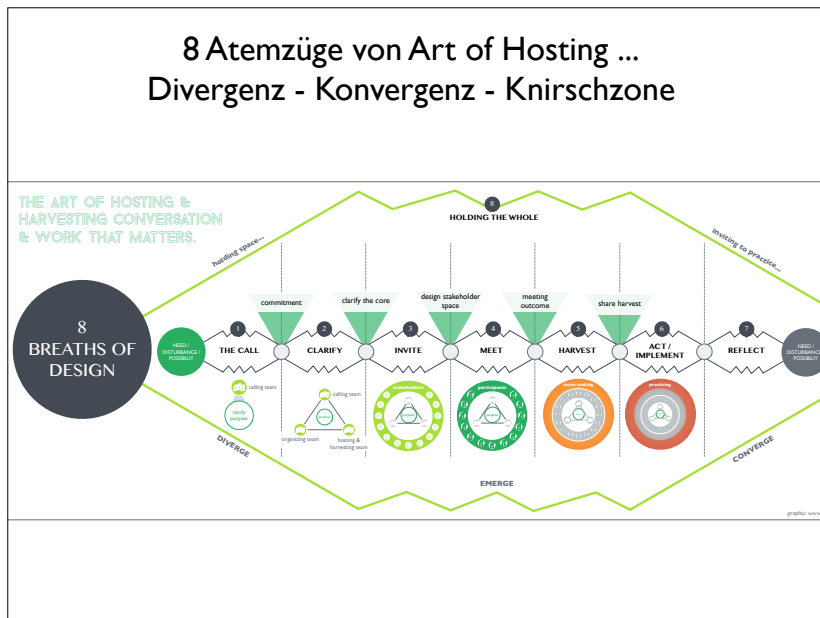
SEIT 2003 WERDEN UNTER DEM TITEL "THE ART OF HOSTING AND HARVESTING" (AOH) AUF DER GANZEN ANGEBOten. AOH IST EINE HALTUNG, EINE PHILOSOPHIE UND STEHT FÜR CO-INTELLIGENZ, ZUSAMMENSELBSTORGANISATION, FÜR BETEILIGUNG UND KOOPERATION.

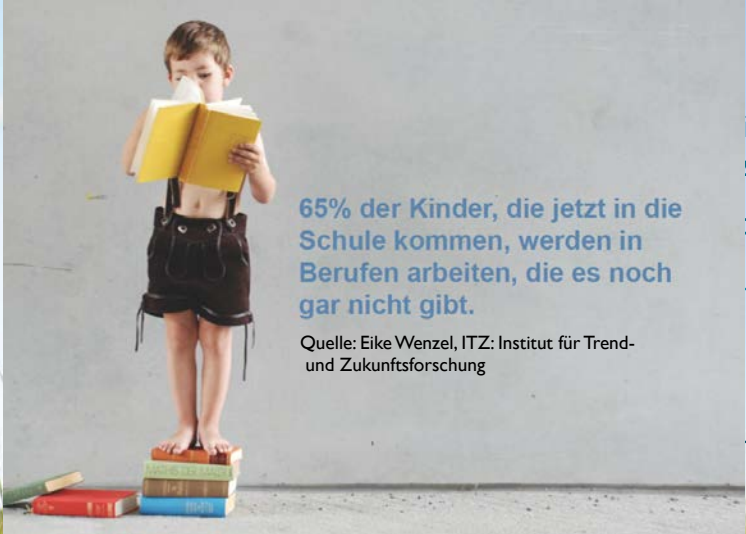
The Art of Hosting - Gute Gespräche über das, was wirklich wesentlich ist.

weltweite Community

Werkzeugkoffer für kreative Methoden und Prozesse: Storytelling, AI, Pro-Action Cafe ...

Co-Intelligenz, Co-Creation und Selbstorganisation





65% der Kinder, die jetzt in die Schule kommen, werden in Berufen arbeiten, die es noch gar nicht gibt.

Quelle: Eike Wenzel, ITZ: Institut für Trend- und Zukunftsforschung



1. Zunahme der sozialen Ungleichheit
2. Klimawandel
3. Zunahme soziale Polarisierung
4. Abhängigkeit von technologischer Entwickl.
5. Demografie

JOSEPH STIGLITZ
NOBELPREIS FÜR WIRTSCHAFT

DER PREIS DER UNGLEICHHEIT

WIE DIE SPALTUNG DER GESELLSCHAFT
UNSERE ZUKUNFT BEDROHT



WIR! Warum Ichlinge keine Zukunft mehr haben
H. Opaschowski

Eine Gesellschaft

„Der größte Fehler der Menschheit“
Physiker Stephen Hawking warnt vor einer Gefahr, die viel größer ist als Umweltkatastrophen

Fehlende Empathie führt zur Katastrophe
Focus Wissenschaft 15.2.2015



Wenn jeder an sich denkt,
ist dann wirklich an alle
gedacht ...

Resonanz
ist die Grundsehnsucht
nach einer Welt, die einem
antwortet. Berühren und
berührt werden.

Hartmut Rosa



negativer Kreislauf

mangelnde Beteiligung,
schwächt Zivilgesellschaft,
sinkendes Engagement
und Eigenverantwortung



Rückzug, Frustration,
Regression,
Zufriedenheit und
Sozialkapital sinken



Mehr Aufgaben an
Staat, Zunahme
an Verordnungen
und Gesetze



positiver Kreislauf ...

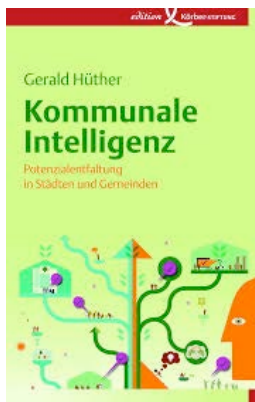
mehr an
persönlichen
Beziehungen



Beteiligung
stärkt Wir-
Qualität



Empathie
und Engagement
gesteigert



„Was Kommunen brauchen,
um zukunftsfähig zu sein,
wäre eine andere [...] Beziehungskultur.“

„Strategien haben alle,
den Unterschied
machen die Menschen.“
Böhler-Udeholm Unternehmer



Neurobiologische Studien

TITELTHEMA

Beziehungen: Der Motor unseres Lebens



Was brauchen wir, um Freude am Leben zu verspüren? Woher bekommen wir Mut und Energie zur Realisierung unserer Ziele? Neue Studien aus der Neurobiologie beweisen: Der beste Motivator für den Menschen sind andere Menschen. Gute Beziehungen sind lebenswichtig. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit sie auf Dauer gelingen? SEITE 20

„Je mehr vernetzt und verkabelt
wir sind, umso wichtiger
werden persönliche Beziehungen.“ I. Naisbitt



Gib der Welt mehr Spielraum ...
Experimentieren in unsicheren Zeiten



Komplexität

... lässt sich nicht verringern
... braucht Vielfalt
... erfordert Experimentieren

Aufbruch
Alte Muster aufbrechen

Umbruch
Veränderungen, die nicht mehr aufzuhalten sind

Wandel
kann beklagt oder aktiv gestaltet werden



lessons learned

- ☑ Ressortübergreifende Zusammenarbeit oft noch eine Herausforderung - unter Zeitdruck Rückfall in Silo-Denken
- ☑ MitarbeiterInnen sind leichter zu begeistern als Führungskräfte
- ☑ „Flaschenhals“ ist meist die Politik(erInnen). Agile Formate und Macht sind wenig kompatibel
- ☑ Kommunikation wichtiger als Struktur
- ☑ Experimentierfreude versus keine Fehler machen zu dürfen
- ☑ Ungewissheit und nicht planbare Ergebnisse aushalten
- ☑ Oft entsteht an den Grenzen das Neue

Organisation = lebendes System

Nicht jeder Impuls und jede Intervention
bewirkt sofort etwas

Genau hinschauen wie tickt das Gemeinwesen

Jede Gemeinde, jede Verwaltung, jede Abteilung
agiert

- ☛ nach Regeln
- ☛ auf Basis der eigenen Geschichte
- ☛ hat eine eigene Vorstellung der Zukunft
- ☛ braucht demnach spezielle Informationen, damit Entscheidungen gut getroffen werden können !

keine abgepackten Lösungen

